

Autorenlesung mit Rebecca Maria Salentin

Iron Woman

10.000 km mit dem Rad am Eisernen Vorhang
entlang, vom Schwarzen Meer bis zur Barentssee

29.10.2024 um 19 Uhr
Auditorium Zur Rosen, Johannisstraße 13, Jena
Eintritt frei

Foto: Pat Whelen auf Unsplash



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA** Institut für Slawistik und Kaukasusstudien



**ALEKSANDER-BRÜCKNER-ZENTRUM
FÜR POLENSTUDIEN**



PROGRAM PODPOR
**ČESKÉHO
KULTURNÍHO
DĚDICTVÍ
V ZAHRANIČÍ**

Iron Woman

In ihrem Bestseller »Klub Drushba« beschrieb Rebecca Maria Salentin ihre dreimonatige Wanderung auf dem »Weg der Freundschaft« von Eisenach bis Budapest. Angestachelt vom Erfolg dieser Reise, die sie völlig untrainiert, mit einer großen Portion Angst im Gepäck aber mit starkem Willen ausgestattet bewältigt hat, ist sie abermals losgezogen: diesmal mit dem Fahrrad, so leicht wie nur möglich bepackt. Fast 10.000 Kilometer war sie unterwegs, den ehemaligen Eisernen Vorhang entlang, auf dem Iron Curtain Trail. Eine Fahrt durch 20 Länder, vom Schwarzen Meer bis zur Barentssee, über fast unpassierbare Grenzen, durch eisige Kälte und einsame Nächte. Aber auch an etlichen unerwartet schönen Landschaften vorbei, durch wilde Gegenden, gespickt mit überraschenden Begegnungen und Geschichten, mit viel Nachdenken über die eigene Herkunft.

Rebecca Maria Salentin erzählt in »Iron Woman« nicht nur von einer aufregenden und mutigen Fahrt quer durch ein fast vereintes Europa, sondern auch von einer bewegenden Reise durch ihre Familienhistorie und zu sich selbst.

Rebecca Maria Salentin

Rebecca Maria Salentin (*1979) lebt als Autorin in Leipzig. Sie ist Initiatorin und Moderatorin der Literaturshow »Die schlecht gemalte Deutschlandfahne«. Von 2009 bis 2018 betrieb sie ihr Sommercafé »ZierlichManierlich«. Dann wanderte sie los. Zuletzt erschienen neben Essays und Kurzgeschichten der Roman »Schuld war Elvis« (Bertelsmann) und »Im Himmel gibt es kein Bier« (Literaturquickies).



©Enrico Meyer